

Nach dem Praxissemester ist die Welt für mich zusammengebrochen!

Beitrag von „Silicium“ vom 4. September 2011 20:48

Zitat von Aktenklammer

- 1) Mir ist immer noch nicht ganz klar, warum du nicht einfach so klug bist und einen anderen Berufsweg einschlägst?
- 2) Was bist du denn nun? Mal hast du gerade das Praxissemester hinter dir und bist im Studium, mal redest du von "uns Gymnasiallehrern", etc. etwas seltsam....

zu 1) Das Staatsexamen, so wurde auch bereits von anderen irgendwo am Anfang des Threads erwähnt, ist dem Master, damals Diplom, bei fast allen Personalern leider unterlegen. Es ist fraglich, ob ich mit einem Staatsexamen eine Chance hätte, da kann man noch so gut sein. Würde ich mich heute noch einmal entscheiden, würde ich mich sicherlich für ein Masterstudium entschließen, das ist richtig. Damals konnte ich nur einfach nicht entscheiden welches Fach (Mathe, Chemie, Physik) mir am liebsten ist und wollte möglichst viel gleichzeitig studieren.

Auch war zunächst die Überlegung angedacht als Professor an der Uni zu bleiben, da mir an sich die Lehre (Vorträge vor vielen Leuten, Nachhilfe) doch sehr liegt und Spaß macht und man das ideal mit Forschung verbinden könnte. Wirtschaftliche Erwägungen hatte ich direkt nach dem Abitur nicht, da ich mir um so etwas keine Gedanken machen musste.

Doch leider ist der Weg um auf eine C4 Stelle (heute glaube ich W irgendwas?!) zu gelangen illusorisch, nicht nur mit Staatsexamen.

Der akademische Mittelbau an der Uni steht ganz schlecht da, da ist man als Lehrer sicherheits- und finanztechnisch auf der besseren Seite. Dafür hat man halt inhaltlich nicht wirklich herausfordernden Stoff, aber da muss man sich halt in seiner Freizeit verwirklichen.

Eine Chance besteht noch, da ich in den Semesterferien und zum Teil auch unter dem Semester beim Bosch jobbe und eigentlich sehr zufrieden bin (finanziell und auch von der Arbeit her). Wer weiß, vielleicht bekomme ich da noch ein festes Angebot.

Ich lasse das auf mich zukommen.

2) Ich bin noch kein Gymnasiallehrer. Wenn ich mich als solcher bezeichnet habe, dann liegt es daran, dass es ich es im Moment als den für mich wahrscheinlichsten Weg erachte. In einigen posts von mir habe ich denklich deutlich gemacht, dass ich erst das Praxissemester hinter mir habe und also nur 30 Stunden eigenständig unterrichtet habe. Ich finde es nur etwas merkwürdig, wenn ich diesen Hinweis hinter JEDEN meiner Posts schreibe. Wollte nicht den Anschein erwecken, ich sei schon fertig.